

L 441 2-60/2

den 19.3.68

Lieber Herr Arvon !

Vielen Dank für Ihren liebenswürdigen Brief, sowie für die Biographie, die Sie meiner Tätigkeit gewidmet haben. Ich habe sie bis jetzt nur flüchtig durchblättern können und habe grosse Freude über Ihre Hingabe an diesem undankbaren Stoff, gehabt. Der Stoff ist in doppelter Hinsicht undankbar. Einerseits existiert in ihm tatsächlich eine bestimmte biographisch-geistige Kontinuität, andererseits ist der Geist der verschiedenen Perioden so heterogen, ja oft gegensätzlich, dass von einer Kontinuität in den Problemlösungen und Problemstellungen kaum die Rede sein kann. Ich fürchte, diese Schwierigkeit ist eine kaum überwindbare, besonders nicht in einer populären Schrift, deren Umfang von vornherein beschränkt sein muss. Ich bitte Sie daher diese biographischen Bemerkungen nicht als Kritik Ihres sicher verdienstvollen Buches aufzufassen.

Mit nochmaligem Dank und herzlichen Grüssen

Ihr

MTA FIL. INT.

Lukács Arch.

Georg Lukács